

Binnendifferenzierung bei Hochbegabung

Beitrag von „FLIXE“ vom 26. Januar 2021 09:33

Ah mist, jetzt muss ich noch etwas ergänzen.

Außerschulisch wird er sehr umfassend und aus allen Bereichen gefördert. Das genießt er sehr und macht es auch gerne.

Problematisch bleibt, dass er zunehmend nicht mehr bereit ist, sich für die Schule anzustrengen. Die Pflichtaufgaben kann er eh schon alle und die andern Dinge sind natürlich anstrengend. Das ist er nicht gewohnt. Er kann quasi nicht „schulisch lernen“. Er befindet sich aktuell in einem Teufelskreis aus will ich nicht und kann ich nicht. Den würde ich gerne vor dem Gymnasium durchbrechen. Aber dazu braucht es Differenzierung.